

Anmeldung

Per Fax 02 28/3 67 80-69 oder Post:

INTES Akademie für Familienunternehmen
Kronprinzenstraße 31, 53173 Bonn-Bad Godesberg

Ja, ich komme zum Top-Seminar
»Mitarbeiterbeteiligung im Familienunternehmen«
am 11. November 2010 in Wiesbaden

Name

Funktion

Name Begleitperson

Funktion Begleitperson

Firma

Branche

Adresse

Telefon

Telefax

E-Mail

Datum, Unterschrift

Hinweis: Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung und eine Anfahrtsbeschreibung. Unsere Rechnung erhalten Sie mit der Bestätigung, jedoch frühestens sechs bis acht Wochen vor der Veranstaltung. Bei Absagen später als vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn werden 50 Prozent des Preises berechnet. Bei Absagen später als eine Woche vor Veranstaltungsbeginn wird der volle Preis berechnet. Sie können jedoch Ersatzteilnehmer benennen.

INTES – Die erste Adresse für Familienunternehmen

Die 1998 von Prof. Dr. Peter May gegründete INTES ist führend in der Aus- und Weiterbildung für die ganze Unternehmerfamilie, bietet das erste systematische Beratungsangebot für Inhaber von Familienunternehmen und betreibt die größte Unternehmer-Plattform zur Vermittlung von Beiräten und Beteiligungskapital.

Unser Leistungsangebot auf einen Blick

Aus- und Weiterbildung

- Programme für die ganze Unternehmerfamilie
- Seminare und Special Events
- Publikationen

Inhaberberatung

- Inhaberstrategie
- Familienstrategie und Gesellschafterkonflikte
- Nachfolge

Vermittlung

- Beiräte
- Beteiligungskapital

INTES Akademie für Familienunternehmen
Kronprinzenstraße 31 · 53173 Bonn-Bad Godesberg
Telefon 02 28/3 67 80-61 · Fax 02 28/3 67 80-69

info@intes-akademie.de · www.intes-akademie.de

TOP-SEMINAR FÜR UNTERNEHMER

Mitarbeiter- beteiligung im Familienunter- nehmen

Praxismodelle und Expertentipps

mit Michael Lezius
und weiteren Experten

11. November 2010 in Wiesbaden

Mitarbeiterbeteiligung im Familienunternehmen

Unternehmen mit Mitarbeiterbeteiligung sind erwiesenermaßen erfolgreicher als andere. Dies gilt insbesondere auch für wirtschaftlich schwierige Zeiten. Denn eine flexible Erfolgsbeteiligung oder eine Kapitalbeteiligung der Mitarbeiter im »eigenen« Unternehmen schafft in einer wirtschaftlichen Flaute zusätzlichen Freiraum und trägt – auch kurzfristig – wesentlich zur finanz- und personalwirtschaftlichen Stabilität bei.

In guten Phasen können die Mitarbeiter über Erfolgslöhne und Gewinnbeteiligung überdurchschnittlich partizipieren. Damit steigt deren Motivation und Identifikation mit dem Unternehmen und den Zielen der Unternehmerfamilie. In der Not lassen »beteiligte« Mitarbeiter ihr Kapital auch dann noch im Unternehmen stehen, wenn Banken ihre Kredite längst abziehen. Gerade für Familienunternehmer bieten vielfach erprobte Beteiligungsmodelle die Chance, ihre Kapitalbasis zu erhöhen und die Stabilität ihres Unternehmens zu sichern.

Zudem verstärkt ein neu verabschiedetes Gesetz die steuerlichen Anreize für die Mitarbeiterbeteiligung und unterstützt Unternehmen bei der Entwicklung ihres Beteiligungsmodells.

In diesem Unternehmer-Seminar erfahren Sie,

- welche Beteiligungsmodelle sich je nach Zielsetzung in der Praxis bewähren
- wie Sie Ihr Beteiligungsmodell entwickeln, kommunizieren und umsetzen
- wie Sie bei Ihren Mitarbeitern Akzeptanz für Ihr Modell schaffen
- welche rechtlichen und steuerlichen Rahmenbedingungen zu berücksichtigen sind

09.00 - 13.00 Uhr

Das Konzept der Mitarbeiterbeteiligung

- Antworten auf neue Herausforderungen
- (Unternehmens)Führung und Mitarbeiterbeteiligung: Kein Widerspruch!
- Unternehmensziele und Elemente eines Beteiligungskonzepts
- Motivation und Kostenflexibilität durch Erfolgsbeteiligung
- Motivation und Eigenkapital durch Kapitalbeteiligung
- Verbreitung und Wirkungen der Mitarbeiterbeteiligung

Praxisporträt I

- Beteiligungsmodell der Bluhm Systeme GmbH/ Weber Marking Systems GmbH

Praxisporträt II

- Beteiligungsmodell der Ferdinand Bilstein GmbH + Co. KG

13.00 - 14.00 Uhr

Gemeinsames Mittagessen

14.00 - 17.00 Uhr

Ihr Projekt Mitarbeiterbeteiligung – Gut gedacht und gut gemacht

- Die Erarbeitung des Modells
- Kommunikation ist alles
- Verträge und Vereinbarungen

Innovative Ergänzungen

- Betriebliche Altersversorgung, Wertguthaben und Mitarbeiterbeteiligung
- Steuerliche Förderung
- Modellrechnungen

Praxisporträt III

- Beteiligungsmodell der Seger Transporte GmbH & Co. KG

17.00 bis 17.30 Uhr

Zusammenfassung und Diskussion offener Fragen



Michael Lezius

war über Jahrzehnte Vorstand der AGP e.V., der bedeutendsten Interessenvereinigung deutscher Unternehmen mit Mitarbeiterbeteiligung. Michael Lezius ist einer der erfahrensten Experten auf dem Gebiet der Mitarbeiterbeteiligung. Als Seminarleiter zieht er den roten Faden durch diese Veranstaltung.

Eckhard Bluhm

ist Geschäftsführender Gesellschafter der Bluhm Systeme GmbH /Weber Marking Systems GmbH in Rheinbreitbach. Die Unternehmensgruppe Bluhm-Weber bietet ihren mehr als 400 Mitarbeitern ein Mitarbeiterbeteiligungsmodell in Form von Mitarbeiterguthaben.

Jörg Hübner

ist Gesamtpersonalleiter der bilstein group in Ennepetal. Ferdinand Bilstein ist ein Familienunternehmen mit ca. 900 Mitarbeitern und verfügt über ein Kapitalbeteiligungsmodell in Form einer stillen Gesellschaft.

Christine Seger

ist Inhaberin der Seger Transporte GmbH & Co KG in Münnerstadt, Vorstandsmitglied der AGP e.V. und akkreditierte GiZ-Beraterin. Ihren 120 Mitarbeitern bietet sie die Möglichkeit der Erfolgs- und Kapitalbeteiligung.

Teilnehmer: Unternehmer/innen, Geschäftsführer und Führungskräfte in Familienunternehmen

Preis: 890,- € zzgl. MwSt., Begleitperson(en): 750,- € zzgl. MwSt. (enthält Tagungsunterlagen, Mittagessen, Kaffeepausen und Tagungsgetränke)

Termin und Ort: 11. November 2010 im Nassauer Hof in Wiesbaden (Zimmerreservierungen bitte mit Stichwort »INTES« über Telefon 06 11/1 33-0)